Teile aus Faserverbundwerkstoffen

Artikel vom **4. November 2020**
Metallteile/Verbundteile

Bereits seit 1987 werden Teile aus Faserverbundwerkstoffen für unterschiedliche Branchen hergestellt (Bild: Nägeli Swiss).

Die 1941 von Ernst Nägeli als Stanzerei gegründete Nägeli Swiss AG ist auf Entwicklung und Herstellung von Teilen aus Blech und Faserverbundstoffen spezialisiert. Im Jahr 2019 hat das Unternehmen das aCC-Herstellungsverfahren (automated-Composite-Compression-Verfahren) für Serienstückzahlen industrialisiert.

Bei diesem Verfahren werden Faserchips zu komplexen 3D-Formteilen mit fast jeder gewünschten Geometrie gepresst. Damit werden laut Unternehmensangabe neue Möglichkeiten für den Leichtbau eröffnet. Ein neu entwickeltes und mit diesem Verfahren hergestelltes Serienteil erhielt auf der Messe Swiss Plastics Expo 2020 in Luzern den Publikumspreis. Ausgezeichnet wurde der Unterlegkeil »Chock Max« aus Carbonfasern für Flugzeuge bis 350 Tonnen. Das Produkt, das für den Kunden Alphachocks im aCC-Verfahren hergestellt wird, ist sehr leicht und robust und lässt sich unter dem Rad zusammenklappen, sodass es mit wenig Kraftaufwand entfernt werden kann.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag